

# **Satzung**

## **über die öffentlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben**

Auf Grund von § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in Verbindung mit § 1 der Verordnung des Innenministeriums zur Durchführung der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in den derzeit gültigen Fassungen, hat der Gemeinderat der Stadt Göppingen am 25.11.2010 folgende Satzung beschlossen:

### **§1**

#### **Öffentliche Bekanntmachungen**

- (1) Öffentliche Bekanntmachungen der Stadt Göppingen ergehen, soweit gesetzlich nichts anderes vorgeschrieben ist, durch Abdruck im Amtsblatt der Stadt Göppingen „GEPPPO – Der Stadtbote“, Verlag: Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co KG, das durch die Stadtverwaltung Göppingen herausgegeben wird.
- (2) Als Tag der Bekanntmachung gilt der Ausgabetag des Amtsblattes.

### **§ 2**

#### **Notbekanntmachung**

- (1) Ist eine rechtzeitige Bekanntmachung in der nach § 1 vorgeschriebenen Form nicht möglich, so sind öffentliche Bekanntmachungen in anderer geeigneter Weise, insbesondere durch Abdruck in der NWZ, Göppinger Kreisnachrichten, zulässig. Die Bekanntmachung ist in der nach § 1 vorgeschriebenen Form zu wiederholen, sobald die Umstände es zulassen.
- (2) Als Tag der Bekanntmachung gilt der Ausgabetag der NWZ.

### **§ 3**

#### **Ortsübliche Bekanntgaben**

Ortsübliche Bekanntgaben erfolgen ebenfalls durch Veröffentlichung im GEPPPO, dem Amtsblatt der Stadt Göppingen.

## **§ 4**

### **Inkrafttreten**

(1) Diese Satzung tritt am 01.01.2011 in Kraft.

(2) Gleichzeitig tritt die Satzung der Stadt Göppingen über die öffentlichen Bekanntmachungen und ortsüblichen Bekanntgaben vom 18.12.2008 außer Kraft.

ausgefertigt:

Göppingen, den 25.11.2010

Guido Till  
Oberbürgermeister